

ZEIT FÜR DIE SCHULE

 www.zeit.de/schulangebote

Diese Arbeitsblätter sind ein kostenloser Service für die **Schulklassen 3 bis 6** und erscheinen einmal im Monat. Sie beleuchten ein Thema aus dem ZEIT LEO-Magazin oder von der Kinderseite der ZEIT und werden ergänzt durch passende Arbeitsanregungen zur praktischen Umsetzung im Unterricht.

ZEIT *leo*

Arbeitsblatt im November 2021:

Was wird aus unserem Klima?

Extreme Hitze, Gletscherschmelze, Überschwemmungen und Wirbelstürme. Unwetter stellen nur eines der schwerwiegenden Probleme dar, die der Klimawandel mit sich bringt. Aber wieso wird es eigentlich immer wärmer? Wodurch sind Menschen und Tiere bedroht? Was kann die Politik, was können Kinder und Erwachsene tun, um unsere schöne Welt zu erhalten? Der ZEIT LEO-Artikel »Wie geht`s weiter mit dem Klima?« liefert Antworten auf diese Fragen. Nach der Lektüre des Artikels können die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen mit spannenden Experimenten erweitern und ihre erworbenen Kenntnisse anhand verschiedener Rätsel überprüfen.

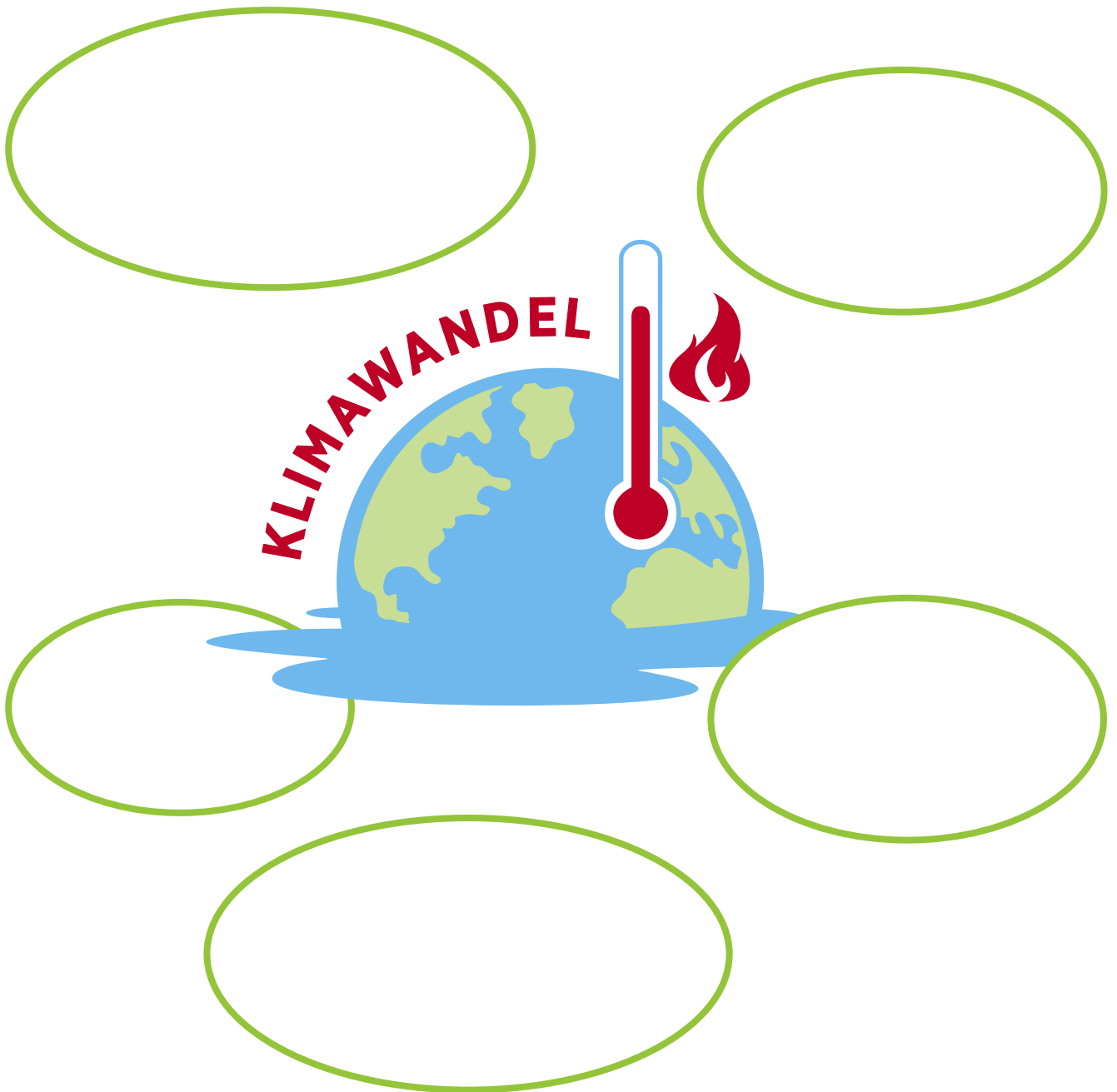
Inhalt:

- **Was weißt du über den Klimawandel?**
Die Schülerinnen und Schüler erstellen eine Mindmap
- **»Wie geht`s weiter mit unserem Klima?«**
Ein ZEIT LEO-Artikel über den Klimawandel
- **Stühlerücken** – Die Schülerinnen und Schüler spielen ein Spiel zur Verteilung des CO₂-Ausstoßes auf der Erde
- **Auf geht`s gegen den Klimawandel!** Die Schülerinnen und Schüler überlegen, wie sie Energie einsparen können
- **Gesucht, gefunden!** Die Schüler finden Begriffe in einem Suchsel
- **Klima-Rätsel** – Die Schülerinnen und Schüler lösen ein Kreuzworträtsel
- **Das große ABC des Klimawandels** – Die Schülerinnen und Schüler ordnen jedem Buchstaben ein passendes Wort zu
- **Internetseiten zum Thema und Lösungen zu den Aufgaben**



Was weißt du über Klimawandel?

Wieso wird es immer wärmer? Wodurch sind Menschen und Tiere bedroht? Was kann man gegen den Klimawandel unternehmen? Notier deine Ideen in dem Globus und um den Globus herum. Tausch dich anschließend mit einer anderen Person darüber aus, und ergänz gegebenenfalls weitere Informationen.



Wie geht's weiter mit dem Klima?

Antworten auf die 8 drängendsten Fragen.
Und: Teste, welcher Weltretter-Typ du bist!

1. Wieso wird es immer wärmer?

Man kann den Klimawandel jetzt spüren: Das hört man in diesem Jahr immer öfter in den Nachrichten. In einigen Ländern haben große Wälder gebrannt. In Deutschland gibt es mehr starke Unwetter. Im Juli hat es im Ahrtal im Bundesland Nordrhein-Westfalen so kräftig geregnet, dass die Flüsse angestiegen sind und ganze Orte überschwemmt haben. So sehr haben Menschen das Klima aus der Balance gebracht. Vor allem die Menschen in reichen Ländern wie den USA, China und auch hier: Bei fast allem, was wir tun, einkaufen, essen, wie wir wohnen und reisen, verbrauchen wir viel Energie. Wir benötigen Strom, um Handys aufzuladen, wir nutzen ihn, um Häuser zu heizen und Fabriken zu betreiben. Viel von dieser Energie wird gewonnen, indem Öl, Gas und Kohle verbrannt werden. Diese Stoffe liegen seit Millionen Jahren unter der Erde. Wenn man sie verbrennt, gelangt das Gas Kohlendioxid (CO₂) in die Luft. Das fängt die Wärme der Sonne ein, und dadurch erwärmt sich die Erde immer mehr. So ist in den letzten 100 Jahren die Lufttemperatur im Durchschnitt um 1,3 Grad Celsius angestiegen. Dadurch wird das Leben für Tiere, Pflanzen und Menschen auf der Erde immer schwieriger.

2. Wodurch sind die Tiere bedroht?

»Durch den Klimawandel ändert sich der Lebensraum der Tiere so schnell wie nie zuvor. Manche Arten, die Wärme lieben, können sich gut daran anpassen – viele andere Tierarten aber leider nicht. Der Blauwal zum Beispiel ist jetzt schon vom Aussterben bedroht. Er ernährt sich vor allem von Krill, also von kleinen Krebsen. Davon gibt es aber immer weniger: Das liegt daran, dass durch die Erwärmung der Erde das Polareis schmilzt. An der Unterseite des Eises leben Algen, von denen sich der Krill ernährt. Schwindet das Meereis, können sich möglicherweise auch die Krebstiere nicht mehr vermehren. An diesem Beispiel sieht man gut, wie Tiere, Pflanzen und wir Menschen verbunden sind. Wenn wir in diesem Gefüge nur eine Kleinigkeit ändern, sind alle davon betroffen. Und wenn Blauwale aussterben würden, wäre das für das Klima zusätzlich schlimm. Denn die Tiere nehmen im Laufe ihres Lebens so viel CO₂ aus der Luft auf wie ein kleiner Wald und helfen damit dem Planeten.«

Das sagt Kim Mortega. Sie ist Biologin am Naturkundemuseum Berlin.

3. Was macht den Menschen Probleme?

Extreme Hitze: Überall auf der Welt merkt man den Klimawandel bereits, besonders aber in afrikanischen Ländern. Dort gibt es immer häufigere und länger anhaltende Dürren. Durch die Hitze verbrennen Ernten, viele Menschen hungern.

Gletscherschmelze: Durch die Wärme schmilzt das Eis in Gebirgen wie den Alpen. Die Böden tauen, Geröll rutscht ab. Zuerst sind die Menschen, die dort leben, von Überschwemmungen bedroht. Später haben sie zu wenig Wasser.

Überschwemmungen: Wenn Gletscher schmelzen, steigt der Meeresspiegel an. Viele Inseln, Küstenorte und niedrig liegende Städte werden überflutet. Millionen Menschen müssen dann umsiedeln. Aber wohin?

Wirbelstürme: Durch die Erderwärmung regnet es größere Mengen, und Stürme wehen stärker. Vor allem in tropischen Ländern verwüsten Wirbelstürme Dörfer, Straßen und Trinkwasserleitungen. Viele Menschen werden krank.

4. Warum machen Erwachsene so weiter?

Erwachsene wissen, wie es dem Klima geht. Wieso machen die trotzdem immer so weiter, Stephan Grünewald?

»Als Psychologe sehe ich das so: Erwachsene versuchen einfach, den Klimawandel zu verdrängen. Sie wissen nämlich genau: Wenn sie die Bedrohung ernst nehmen, müssten sie ihr Leben ändern. Und das fällt ihnen ungeheuer schwer.«

Warum denn?

Sie möchten auf nichts verzichten. Sie sollten ja nicht so viel fliegen, nicht jeden Tag Fleisch essen. Mehr Fahrrad fahren. Das ist anstrengend und unbequem. Da reden sie sich lieber raus.

Was sagen sie?

Zum Beispiel: »Andere, die ich kenne, machen auch nicht mit« oder »Selbst wenn Deutschland etwas ändert, heizen die USA und China weiter«. Damit spielen sie ihren eigenen Beitrag runter.

Wie kann man ihnen dabei helfen, was zu tun?

Es fällt Erwachsenen leichter, etwas zu ändern, wenn man ihnen das Schöne daran zeigt. Statt zu mahnen: Du musst auf dein Auto verzichten, sag lieber: In ruhigen Innenstädten mit super Luft kannst du toll mit deinen Kindern spielen.

Stephan Grünewald ist Psychologe am Rheingold Institut. Er befragt Menschen zu ihren Gefühlen.

5. Weshalb tut die Politik so wenig?

Politikerinnen und Politiker könnten ganz viel fürs Klima tun. Dazu müssten sie strengere Gesetze machen. Sie müssten zum Beispiel sagen, wie viel der Klimawandel kostet – etwa die Schäden, die durch heftige Unwetter oder Dürren entstehen. Dann müssten sie verlangen, dass die Zerstörer die Schäden begleichen. Menschen, die Auto fahren oder Fleisch essen, müssten mehr Geld für Benzin oder Würstchen bezahlen. Ein Teil davon würde zum Beispiel für den Wiederaufbau von Häusern nach einem Hochwasser verwendet. Allerdings würden Sachen dann teurer werden, und darüber würden wahrscheinlich viele Leute meckern. Davor haben viele Politiker und Politikerinnen Angst, weil sie dann vielleicht nicht wiedergewählt werden.

6. Wieso können Kinder nicht mitbestimmen?

Eigentlich müssten Politiker und Politikerinnen die Meinung von Kindern zum Klima in ihre Entscheidungen einbeziehen. Denn Kinder haben ein Recht auf eine heile Umwelt. Sie leiden unter den Folgen des Klimawandels – und sie werden auch noch länger auf der Erde leben. Trotzdem werden die Kinderrechte in Deutschland wenig beachtet. Das hängt mit der Vorstellung zusammen, die viele Erwachsene haben. Sie glauben: Wer jünger als 18 Jahre ist, versteht noch zu wenig und sollte deshalb nicht mitbestimmen. Einige Kinder wollen jetzt aber ihre Länder verklagen, weil die zu wenig fürs Klima tun.

7. Wie können neue Erfindungen helfen?

Flugzeug mit Sonnenantrieb

Das bringt's: Es transportiert Menschen von Land zu Land, ohne Schadstoffe auszustoßen.

So funktioniert's: Solarzellen auf dem Flieger wandeln Sonnenlicht in Strom um und treiben so die Motoren der Flugzeuge an.

Besonders gut: Ein Teil des Stroms wird gespeichert, sodass sie auch nachts fliegen können.

Burger ohne Fleisch

Das bringt's: Jedes eingesparte Kilo Rindfleisch sorgt auch für fast 30 Kilo weniger CO₂.

So funktioniert's: Fleischersatz wird aus Pflanzen hergestellt, zum Beispiel aus Soja, Weizen, Erbsen oder Roter Bete.

Besonders gut: Schmeckt wirklich wie Fleisch. Am Reinbeiß-Gefühl wurde extra geforscht.

Klimaanlage aus Pflanzen

Das bringt's: Pflanzen kühlen Häuser und ihre Umgebungen im Sommer ab.

So funktioniert's: Auf Dächern und an Fassaden werden wilde Gärten angelegt. Sie speichern Wasser und kühlen die Luft um sich herum ab. Außerdem nehmen sie CO₂ auf.

Besonders gut: Auch Insekten freuen sich.

8. Wie erhalten wir die schöne Welt?

Der Klimawandel lässt sich noch abbremsen – die Menschen müssen es nur tun! Gut ist zum Beispiel schon, dass es teurer wird, dem Klima zu schaden. Immer mehr Firmen stellen etwa fest, dass es sich für sie nicht lohnt, noch Öl und Kohle zu verbrennen. Denn die Vorräte im Boden werden knapper und kosten dadurch mehr. Klimafreundliche Energie, etwa aus Sonnenlicht, ist dagegen günstig. Wenn die Firma eine Solaranlage auf die Fabrikhalle baut, ist das zwar am Anfang teuer. Aber wenn die Anlage abbezahlt ist, kostet der Strom fast nichts mehr und steht auf Dauer zur Verfügung. Noch mehr Hoffnung macht, dass vielen Menschen der Klimaschutz wichtiger wird. Gemeinsam haben viele Staaten der Welt beschlossen, dass sich die Erde nicht weiter als 1,5 Grad Celsius erwärmen soll. Das bedeutet, dass kein weiteres CO₂ aus der Erde freigesetzt werden darf. Energie sollte nur noch aus Sonne oder Wind kommen. Jetzt kommt es darauf an, ob die Länder das auch umsetzen. Im November treffen sich dafür die Regierungen vieler Länder in Glasgow in Schottland mit Klimaschützern. Sie wissen: Nur zusammen können die Menschen den Klimawandel bremsen und weiter in einer schönen Welt leben.

Blätter
um für den
Weltretter-
Test!

Welcher Weltretter-Typ bist du?

Mach den Test!

1. Wie hast du dich gefühlt, als du die letzten Seiten gelesen hast?

- Das spornt mich total an! Ich hab 100 Ideen, wie man der Umwelt hilft.
- Ich mach mir schon etwas Sorgen.
- Bin beeindruckt, was erfunden wird, um den Klimawandel aufzuhalten!

2. Deine Eltern überlegen, ihr Auto abzuschaffen. Wie reagierst du?

- Hmm, ist schon ganz praktisch, überall hingebacht zu werden ...
- Super Sache, meine Idee halt!
- Reicht das aus, wenn mehr als eine Milliarde andere Autos rumfahren?

3. Weißt du, was mit dem Begriff »nachhaltig« gemeint ist?

- Dass man sich vegan ernährt.
- Dass die Menschen der Natur keine bleibenden Schäden zufügen.
- Dass Essen schön lange satt macht.

4. Deine Freundinnen planen, mit der Bahn ins Feriencamp zu fahren.

- Feriencamp klingt immer cool!
- Hoffentlich ist es ein Camp mit dem Thema Umweltschutz.
- Ich bin dabei - und hoffe, dass meine Eltern nächstes Jahr auch mal aufs Fliegen verzichten.

5. In der Schule gibt es neuerdings eine Klimaschutz-AG. Machst du mit?

- Ich kann mir nicht vorstellen, was das bringen soll.
- Mitmachen? Ich hab die Gruppe gegründet!!!
- Ich hab in der Woche noch so viel anderes zu tun, das passt nicht rein.

6. Mit wem verbündest du dich gegen den Klimawandel?

- Mit meinem Kaninchen? Dieses Thema interessiert sonst niemanden, den ich kenne.
- Ich spiel lieber Fußball ...
- Mit den anderen Kindern in meiner Nabu-Gruppe.

7. Was macht dir Hoffnung?

- Es gibt viele Politikerinnen und Politiker, denen das Klima wichtig ist.
- Irgendwann werden die Menschen vielleicht einsehen, dass sich etwas ändern muss.
- Je älter ich werde, desto mehr kann ich mich engagieren!

Bei welcher Farbe hast du die meisten Kreuze gesetzt?

Lies nach, was dein Gefühl zum Klima ist:

Du hast Lust, die Welt zu verändern! Du informierst dich und malst Plakate.
Ärger dich nicht, wenn die anderen nicht immer gleich mitmachen.

Du bist recht optimistisch: Das wird schon! Dabei vertraust du auf die Erwachsenen. Das darfst du auch, denn die sind dafür zuständig.

Du bist manchmal traurig, und vielleicht fehlen dir Zuhörer und Unterstützerinnen. Erzähl anderen von deinen Sorgen, denn du bist damit nicht allein.

Text: Laura Geyer und Sarah Schaschek, ZEIT LEO 7/2021, S. 20–29

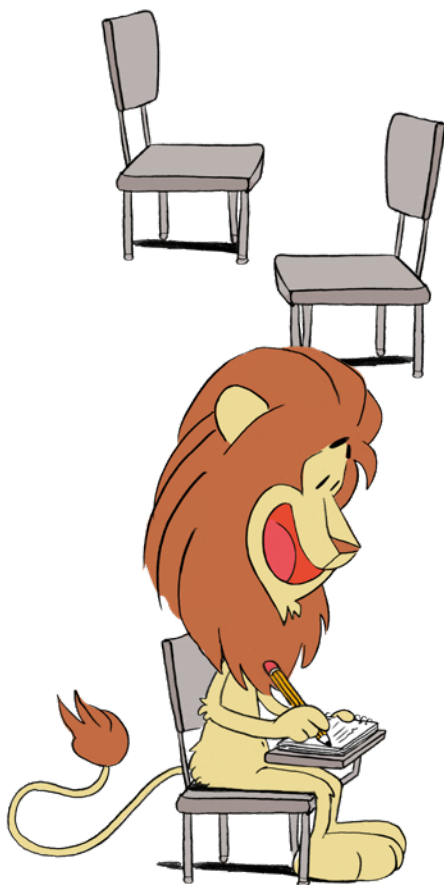
Stühlerücken

Mithilfe des Spiels Stühlerücken kannst du erkennen, wo auf der Welt viel und wo wenig zum Ausstoß von CO₂ und damit zum Klimawandel beigetragen wird. Die Zahlen stammen aus dem Jahr 2015.

Region	Bevölkerung	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	CO ₂ -Ausstoß	Anzahl der Stühle
Welt	100 %		100 %	
Afrika	16 %		4 %	
USA	4 %		15 %	
China	19 %		30 %	
Indien	18 %		7 %	
Europa (mit Russland)	24 %		16 %	

Aufgaben

1. Die Schülerinnen und Schüler eurer Klasse stellen die Weltbevölkerung dar. Berechne, wie viele Schülerinnen und Schüler jeweils zu den verschiedenen Regionen gehören, und trage den Wert in die nebenstehende Spalte ein. Runde deine Ergebnisse. Wenn nötig, bitte bei der Rechnung deine Lehrkraft um Hilfe.
2. Die Stühle in der Klasse stellen den gesamten CO₂-Ausstoß der Welt dar. Berechne nun, wie viele Stühle jeweils auf die verschiedenen Regionen entfallen, und trage den Wert in die nebenstehende Spalte ein. Runde deine Rechenergebnisse, damit eine ganze Zahl herauskommt.
3. Nun ist die ganze Klasse gefragt: Alle Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Regionen setzen sich auf die ihnen zustehenden Stühle. Was fällt euch auf? Beurteilt das Ergebnis!
4. Stellt euch vor, der weltweite CO₂-Ausstoß soll in den nächsten zehn Jahren um die Hälfte gesenkt werden. Aus welcher Gruppe sollten eurer Meinung nach Stühle weggenommen werden?



Verändert nach: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin 2017

Auf geht`s gegen den Klimawandel!



Lies dir die folgenden Fragen aufmerksam durch, und beantworte sie zunächst für dich. Vergleich deine Antworten mit denen einer anderen Person.

1. Wie viele Stunden am Tag benutzt du elektrische Geräte (PC, Handy, Fernseher, ...)?

2. Du sitzt in deinem Zimmer, und dir ist kalt. Drehst du die Heizung höher, oder ziehst du dir einen Pullover über?

3. Du brauchst frische Luft in deinem Zimmer. Stellst du das Fenster auf Kipp, oder drehst du die Heizung herunter und öffnest das Fenster für einige Minuten ganz?

4. Machst du das Licht aus, wenn du das Zimmer für eine längere Zeit verlässt?

5. Hast du in deinem Zimmer Energiesparlampen?

6. Wie oft isst du Fleisch?

7. Fährst du mit dem Auto, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad zur Schule?

8. Kannst du erklären, was regionale Produkte sind?

Gesucht, gefunden!

In diesem Viereck haben sich senkrecht und waagrecht 20 Begriffe versteckt, die im Artikel und auf den vorangegangenen Seiten aufgetaucht sind. Schau dir das Durcheinander an, und kreis die Wörter ein, die du findest.

D	S	L	K	L	I	M	A	W	A	N	D	E	L	X	K	K	K	S	L
Q	V	Ü	B	E	R	S	C	H	W	E	M	M	U	N	G	E	N	E	U
T	P	O	G	N	H	P	N	F	G	S	E	Q	H	L	Z	O	O	T	P
O	J	H	I	T	Z	E	K	B	L	S	Z	E	N	E	R	G	I	E	T
N	E	Y	N	T	B	Y	D	W	E	A	U	S	S	T	E	R	B	E	N
S	S	N	W	Ä	R	M	E	I	T	P	K	E	P	D	R	X	R	W	I
M	O	K	H	F	W	M	T	R	S	F	Y	T	R	N	K	P	J	L	R
T	L	N	N	L	T	Y	U	B	C	A	K	T	P	F	O	D	Y	M	K
L	A	E	W	I	T	G	N	E	H	F	U	I	S	F	H	B	A	J	U
J	R	M	K	E	E	I	W	L	E	E	N	I	C	L	L	I	G	K	U
V	A	Q	H	G	I	R	E	S	R	U	W	S	W	E	E	L	K	L	D
U	N	P	I	E	N	P	T	T	S	E	E	A	C	I	N	G	D	I	T
M	L	Q	U	N	S	Q	T	Ü	C	S	T	P	C	S	D	E	K	M	L
W	A	W	R	H	P	A	E	R	H	O	T	P	D	C	I	E	S	A	R
E	G	T	P	T	A	Z	R	M	M	N	E	A	Z	H	O	K	J	S	A
L	E	E	I	K	R	U	N	E	E	N	R	F	Q	H	X	V	H	C	T
T	Y	R	M	I	E	K	N	K	L	E	O	N	P	L	I	S	E	H	O
G	E	D	Y	N	N	D	R	V	Z	G	E	Z	L	A	D	P	M	U	O
M	L	E	P	E	N	Y	B	W	E	H	L	C	K	C	C	Q	U	T	O
S	C	H	A	D	S	T	O	F	F	E	Y	A	Z	H	S	A	J	Z	B

Die folgenden Begriffe haben sich in dem Suchsel versteckt:

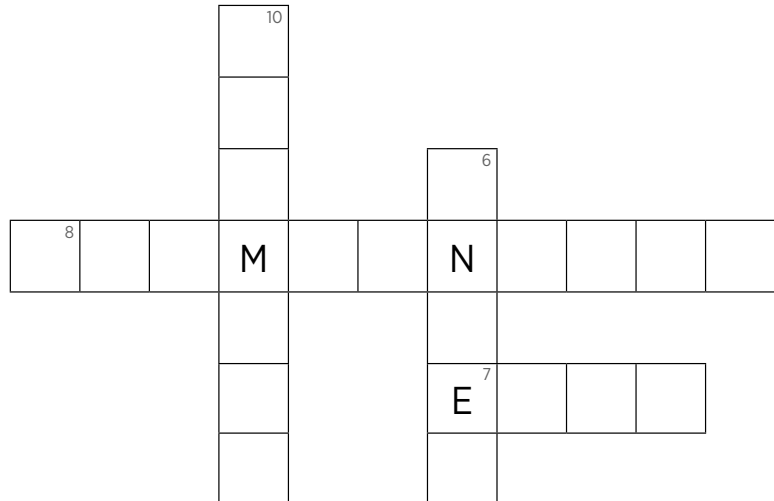
GLETSCHERSCHMELZE HITZE WIRBELSTÜRME ENERGIE EINSPAREN
ERDE SOLARANLAGE UNETTER KOHLENDIOXID FLEISCH KLIMAWANDEL
SCHADSTOFFE AUSSTERBEN SONNE ÜBERSCHWEMMUNGEN
WÄRME UMWELT KLIMASCHUTZ FLIEGEN

Klima-Rätsel

Trag mithilfe der Hinweise die Lösungswörter in die dazugehörigen Felder ein.

Vertikal ↓

- 2: das Verschwinden einer Tier- oder Pflanzenart
- 4: chemische Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff
- 6: Sammelbegriff für extreme Wetterereignisse
- 9: vom Staat festgesetzte, rechtlich bindende Vorschrift
- 10: die Geschwindigkeit von etwas reduzieren



Horizontal →

- 1: elektrisches Bauelement, das Sonnenlicht in Strom umwandelt
- 3: nichts oder weniger von etwas brauchen oder verwenden
- 5: langfristige Veränderung der weltweiten Wetterverhältnisse
- 7: Name unseres Planeten
- 8: Anlage zur Erzeugung eines gewünschten Raumklimas

Das große ABC des Klimawandels

Find für jeden Buchstaben im Abc ein Wort, das mit dem Klimawandel im Zusammenhang steht.

A _____

B _____

C _____

D _____

E _____

F _____

G _____

H _____

I _____

J _____

K _____

L _____

M _____

N _____

O _____

P _____

Q _____

R _____

S _____

T _____

U _____

V _____

W _____

X _____

Y _____

Z _____





Zum Thema: Was wird aus unserem Klima?

Links:

Checker Tobi: Der Klima-Check

<https://www.br.de/kinder/schauen/checker-welt/checker-tobi-klima-104.html>

Logo! Erklärt: Klimawandel

<https://www.zdf.de/kinder/logo/es-klimawandel-100.html>

planet schule: ein Klimawandel-Spezial

https://www.planet-schule.de/sf/spezial/spezial_klimawandel.php

planet wissen: Klimawandel

<https://www.planet-wissen.de/natur/klima/klimawandel/index.html>

Lösungen:

Gesucht, gefunden!

D	S	L	K	L	I	M	A	W	A	N	D	E	L	X	K	K	S	L		
Q	V	Ü	B	E	R	S	C	H	W	E	M	M	U	N	G	E	N	E	U	
T	P	O	G	I	N	H	P	N	F	G	S	E	Q	H	L	Z	O	O	T	P
O	J	H	I	T	Z	E	K	B	L	S	Z	E	N	E	R	G	I	E	T	
N	E	Y	N	T	B	Y	D	W	E	A	U	S	S	T	E	R	B	E	N	
S	S	N	W	Ä	R	M	E	I	T	P	K	E	P	D	R	X	R	W	I	
M	O	K	H	F	W	M	T	R	S	F	Y	T	R	N	K	P	J	L	R	
T	L	N	N	L	T	Y	U	B	C	A	K	T	P	F	O	D	Y	M	K	
L	A	E	W	I	T	G	N	E	H	F	U	I	S	F	H	B	A	J	U	
J	R	M	K	E	E	I	W	L	E	E	N	I	C	L	L	I	G	K	U	
V	A	Q	H	G	I	R	E	S	R	U	W	S	W	E	E	L	K	L	D	
U	N	P	I	E	N	P	T	T	S	E	E	A	C	I	N	G	D	I	T	
M	L	Q	U	N	S	Q	T	Ü	C	S	T	P	C	S	D	E	K	M	L	
W	A	W	R	H	P	A	E	R	H	O	T	P	D	C	I	E	S	A	R	
E	G	T	P	T	A	Z	R	M	M	N	E	A	Z	H	O	K	J	S	A	
L	E	E	T	K	R	U	N	E	N	R	F	Q	H	X	V	H	C	T		
T	Y	R	M	I	E	K	N	K	L	E	O	N	P	L	I	S	E	H	O	
G	E	D	Y	N	N	D	R	V	Z	G	E	Z	L	A	D	P	M	U	O	
M	L	E	P	E	N	Y	B	W	E	H	L	C	K	C	Q	U	T	O		
S	C	H	A	D	S	T	O	F	F	E	Y	A	Z	H	S	A	J	Z	B	

Klima-Rätsel

1. SOLARZELLE
2. AUSSTERBEN
3. EINSPAREN
4. KOHLENDIOXID
5. KLIMAWANDEL
6. UNWETTER
7. ERDE
8. KLIMAANLAGE
9. GESETZ
10. BREMSEN



IMPRESSUM

Projektleitung: Franziska Sachs, Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG, Projektassistenz: Jannike Möller, Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG, didaktisches Konzept und Arbeitsaufträge: Johannes Schmidt (schmidt-johannes@hotmail.de), Rike Schmidt (schmidten@gmx.net), Grafik: Chung Pham, annodare GmbH – Agentur für Marketing und visuelle Kommunikation, annodare.de

Das Magazin für Kinder: ZEIT LEO



Themen in der aktuellen Ausgabe:

- **Zwei wilde Freunde**
Wie ein Wolf und ein Löwe zusammen aufwachsen
- **Alles fertig für den Schabbat?**
Ein jüdisches Mädchen bereitet sich auf den heiligen Ruhetag vor
- **Wer hamstert hier?**
Teste, was du über Tiere und ihre Wintervorräte weißt

Bestellen Sie ZEIT LEO im Klassensatz mit 49 % Rabatt unter:

www.zeit.de/schulangebote